



Gut für Kinder und Kommunen!



40 Jahre nach 1968 entwickelt die SPD-Bundestagsfraktion gemeinsam mit der Agentur "Zum goldenen Hirschen" ein Postkartenmotiv, das das Foto der nackten Bewohner der Kommune eins zitiert. Unsere kleinen "Revoluzzer" demonstrieren – bewandelt und in gleicher Pose - für Kinderbetreuung ab eins. Auf der Rückseite gibt es einen kurzen erläuternden Text dazu. Die Karte kann z. B. dazu genutzt werden, sie an Bürgermeister zu schicken. Diese sollen so zum entsprechenden Ausbau der Betreuungsplätze bis 2013 motiviert werden. Schließlich stellt der Bund das Geld dafür zur Verfügung, damit der Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung ab eins in Kraft treten kann.

Dies ist nur eine Idee, mit der wir deutlich machen, dass die SPD-Bundestagsfraktion viele Verbesserungen für Familien seit 1998 durchgesetzt hat und auch in der Großen Koalition der Motor für eine fortschrittliche Familienpolitik ist. Und darauf sollten die Abgeordneten vor Ort in ihren Wahlkreisen immer wieder deutlich hinweisen – deshalb diese Informationskampagne.

Gute Kampagnen-Ausstattung für Abgeordnete

Drei aufmerksamkeitsstarke Plakativ, ungewöhnliche Transportmittel von Informationen und Anregungen zu Aktivitäten sowie aber auch die klassischen Informationsbroschüren sollen unsere familienpolitischen Erfolge regional in die öffentliche Wahrnehmung rücken. Vor allem jetzt, wo die hoffentlich wärmeren Monate kommen und Kinder- und Familienfeste stattfinden, gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten Kampagnenaktivitäten in den Wahlkreisen zu starten. Und dafür sind unsere Abgeordneten nun bestens gerüstet.

Vitamin B zum Internationalen Tag der Frau

Viele Abgeordnete haben zum Beispiel am Internationalen Tag der Frau Vitamindrops verteilt. Bedruckt sind die Packungen auf der Vorderseite mit der Schlagzeile: Vitamin B – Verbessert die Karrierechancen für Frauen und Männer. Auf der Rückseite steht: Vitamin Betreuung. Wir geben Ihnen Recht auf Kinderbetreuung ab eins. Außerdem sind kurze und knappe Informationen aufgedruckt, was die SPD-Bundestagsfraktion getan hat, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern. Eine Idee, die ankam und ein guter Türöffner für Gespräche war – so haben es uns einige Büros berichtet.

Hasenmasken zu Ostern

Zu Ostern haben eine Reihe von Abgeordneten bunte Bastelbögen zur Herstellung von Hasenmasken an die Kinder verteilt. Auf dem Bastelbogen gab es natürlich für die Eltern einen Hinweis, dass es die SPD-Bundestagsfraktion war, die den Rechtsanspruch auf Kinderbetreuung ab eins durchgesetzt hat. Besonders gut war es, wenn die Masken gleich vor Ort gebastelt wurden und so Zeit für ein längeres Gespräch mit den Eltern möglich war.

Bayerische Landesgruppe führt Aktionswochen durch

Unter dem Motto „Bayern, aber familiengerecht“ startete die Landesgruppe Bayern der SPD-Bundestagsfraktion am 30. März ihre Aktionswochen im Rahmen der Familienkampagne. Dazu fand am 1. April eine große Auftaktveranstaltung mit Fachpublikum in Nürnberg mit der Bundestagsabgeordneten und Familienministerin a. D. Renate Schmidt statt. Auch darüber hinaus führen die bayerischen Bundestagsabgeordneten Veranstaltungen wie Podiumsdiskussionen, Aktionstage mit Besuchen von Krippen, Kitas, Hortgruppen, Mehrgenerationenhäusern und AWO-Familieneinrichtungen sowie Pressegespräche durch. Zum Abschluss der Aktionswochen wird am 5. Mai in München eine Pressekonferenz stattfinden.

Wenn Ihr mehr über die Kampagne wissen wollt, könnt Ihr uns unter 030 - 227 530 48 anrufen, eine E-Mail an redaktion@spdfraktion.de schicken oder direkt an Eure/n Abgeordnete/n heran treten.